

Vernissage im Casino Seefeld

Mara T. Amadeus präsentiert am Freitag, 31. August 2012 um 20.00 Uhr „SlowArt – not made in China“



Not Made In China, Mara T. Amadeus.

Die in Innsbruck geborene Künstlerin Mara T. Amadeus ist bereits seit ihrer Kindheit von Musik und freiem Gestalten geprägt. Ihre Eltern stammen beide aus künstlerisch tätigen Familien und haben das Talent gefördert. In dieser Zeit entwickelte sich auch die Vorliebe zur Natur, die in den kindlichen Arbeiten oft wiederkehrendes Motiv war und heute, in Verbindung mit psychologischen Aspekten, Kernmotiv ihres Schaffensprozesses ist.

Mara T. Amadeus besuchte die Höhere Technische Lehranstalt mit Schwerpunkt Malerei und findet später, von Naturbeobachtungen in den Bergen und Auslandsreisen inspiriert, zur Bildhauerei und zur Objektkunst. Dabei wendet sie sich auch bei der Materialauswahl immer mehr der Natur zu und setzt organische Stoffe für ihre Werke ein.

„Die Auseinandersetzung mit der eigenen Kreativität, die sich wie ein großer Supermarkt vor mir ausbreitet und zum Dauerkonsum verführt, treibt mich zu meiner eigenen Weiterentwicklung an“, erzählt Mara T. Amadeus. So entstehen ganz persönliche, künstlerisch und technisch spannende sowie

ungewöhnliche Bildwelten.

Ihre Werke sind bis Ende September täglich ab 13 Uhr im Casino Seefeld zu sehen.